

Zeitschrift: Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband =
organe officiel de la Société fédérale des orchestres

Herausgeber: Eidgenössischer Orchesterverband

Band: 13 (1952)

Heft: 4-5

Rubrik: Unsere Programme = Nos programmes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Festmarsches zur 150-Jahrfeier des Kantons Aargau für Blasmusik (Blech- oder Harmoniemusik). Die zur Verfügung stehende Preissumme beträgt Fr. 1200.—. Das Preisgericht besteht aus einem Delegierten des Aargauischen Kantonal-Musikvereins und den Herren Musikdirektor Karl Grenacher, Baden und Ernst Obrist, Zofingen. Einreichungstermin: 30. September 1952. Das Programm mit den nähern Bedingungen ist bei der Aarg. Staatskanzlei in Aarau zu beziehen.

Die Schola Cantorum Basiliensis im 18. Schuljahr. (Einges.) Beim Rückblick auf das 18. Schuljahr fallen die Beziehungen zum Ausland auf. Mehr und mehr gewinnt unser von Dr. Paul Sacher geleitetes Lehr- und Forschungsinstitut für alte Musik internationales Ansehen. Das zeigen verschiedene Besuche ausländischer Persönlichkeiten, die sich in Basel mit der Arbeitsweise der Schule bekannt machten. Unter den Berufsschülern waren zehn Ausländer aus Amerika, Deutschland, Holland und Schweden. Die von August Wenzinger angeführte Konzertgruppe reiste in verschiedener Zusammensetzung nach Belgien, Deutschland, England, Irland, Norwegen und Schweden und machte Aufnahmen für die Archivproduktion der Deutschen Grammophongesellschaft, deren erste Platten im Laufe des Jahres in den Handel gekommen sind. Mit rund 200 Schülern und 300 Einschreibungen, dazu 120 Schülern mit 131 Einschreibungen in den Herbstkursen, ist der Besuch des Unterrichtes erfreulich beständig geblieben. Einem weiteren Berufsschüler konnte das Diplom mit dem Hauptfach «Orgel» verliehen werden. Bereichert wurde die Tätigkeit durch zahlreiche Sonderveranstaltungen, die auf Gebieten wie evangelische Kirchenmusik, Schulmusik, Hausmusik und Blockflöte in Basel und an andern Orten der Schweiz durchgeführt wurden, darunter sieben meist kirchliche Aufführungen des von Ina Lohr betreuten Ensembles für Kirchenmusik.

Unsere Programme. — Nos Programmes.

Orchesterverein Altstetten. Leitung: M. Müller. 1. 12. 51. Herbstkonzert. Programm: 1. Giuseppe Verdi, Ouvertüre zur Oper «Nabucodonosor». 2. Leo Delibes, Ballettsuite «La source». 3. Edward Grieg, Drei Orchesterstücke aus «Sigurd Jörsalvar»: a) Vorspiel, b) Intermezzo, c) Huldigungsmarsch. 4. Streifzug durch Johann Strauß'sche Operetten, arr. von L. Schlögel. 5. A. Schmidt, Rose vom Limensee, für Solotrompete (Solist: Hr. Farner) und Orchester. 6. Franz Lehar, Zigeunerliebe, Walzer. 7. Ferd. Herold, Ouvertüre zur Oper «Zampa». 8. Laukien, Durch Nacht zum Licht, Marsch, arr. von W. Lindemann.

Gundeldinger Orchester Basel. Leitung: H. Boltshauser. 17. 2. 52. Wunschkonzert 1952. Programm: 1. G. Verdi, Ouvertüre zur Oper «Nabucco». 2. R. Wagner, Brautchor aus der Oper «Lohengrin». 3. R. Wagner, Lied an den Abendstern, aus der Oper «Tannhäuser». 4. G. Verdi, Fantasie aus der Oper «Aida». 5. S. Ochs, Variationen über das Volkslied «Kommt ein Vogel geflogen». 6. P. Mascagni, Auswahl aus der Oper «La Cavalleria rusticana». 7. Knetz, Pizzicato für Streicher. 8. P. Lincke, «O Frühling, wie bist du so schön», Walzer. 9. Fr. Lehar, Walzer aus der Operette «Csardasfürstin». 10. J. Offenbach, Barcarole aus der Oper «Hoffmanns Erzählungen», arr. von Fetras.

Bieler Stadtorchester. Leitung: Samuel Daepf. 27. 1. 52. Abendmusik. Solisten: Paula Daepf-Schwarz, Sopran; Fernand Racine, Violine. Programm: Sinfoniekonzert mit Werken von W. A. Mozart. 1. Fantasie in f-moll («für ein Lauffwerk in eine Uhr»), übertragen für Orchester (KV 594). 2. Motette «Exultate, jubilate» für Sopran und Orchester (KV 165). 3. Konzert in D-dur («Adelaide») für Violine und Orchester. 4. Sinfonie Nr. 13 in F-dur (KV. 112).

— 23. 12. 51. Mitwirkung an der liturgischen Weihnachtsfeier. Programm: 1. J. S. Bach, Kantate «Du Hirte Israel, höre», für Soli, Chor und Orchester. 2. Willy Burkhard, Kantate «Cantate Domino canticum novum», für Chor, Sopransolo und Orchester. 3. Johann Samuel Beyer (1669—1744), Weihnachtskantate «Fürchtet euch nicht», für Sopran, Chor und Orchester.

Kammerorchester Biel. Leitung: Paul Hägler. 29. 3. 52. Konzert, Solist: Werner Lehmann, Flöte, Bern. Programm: 1. Chr. Willibald v. Gluck, Concerto in G-dur für Flöte und Orchester. 2. Charles Stamitz (1746—1801), Symphonie concertante für zwei Soloviolen und Orchester. 3. Wolfgang Amadeus Mozart, Konzert in D-dur, für Flöte und Orchester (KV 314). 4. Johann Baptist Wanhal (1739—1813), Symphonie in a-moll.

Orchestre de chambre romand de Biennne. Direction: Jean Froideaux. 16. 3. 52. Concert. Programme: 1. Arcang. Corelli, Concerto grosso en do mineur, op. 6, No 3. 2. Carl Stamitz, Concerto en fa majeur, op. 4, No 4. 3. Joseph Haydn, Concerto pour violon et orchestre. 4. Edward Grieg, Mélodies norvégiennes, op. 63. 5. Antonio Vivaldi, Concerto pour quatre violons et orchestre, op. 3, No 10, solistes: J. J. Ducommun; J.-P. Gafner; Th. Heim; Charles Hirschi, Continuo: M. Jeanneret.

Orchesterverein Chur. Leitung: Ernst Schweri. 22. und 23. 3. 52. Mitwirkung bei der Ausführung der Johannespassion von J. S. Bach durch den Evangelischen Kirchenchor Chur unter Leitung von L. Juon mit dem durch auswärtige Musiker und das Collegium Musicum Chur verstärkten Orchesterverein.

Orchesterverein Flawil. Leitung: A. Häberling. 23. 2. 52. Fasnacht 1952. Programm: 1. Franz von Blon, Jetzt wird's gemütlich. 2. Johann Strauß, Kaiserwalzer. 3. Danks, Heimatglocken. 4. Winkler, Fliege mit mir in die Heimat. 5. Wild, Olé. 6. Stolz, Das Märchen vom Glück. 7. Einzugsmarsch. 8. Dumont, Candlelight, Walzer. 9. Blänkenburg, Abschied der Gladiatoren. 10. Lehar, Gold und Silber, Walzer.

Circolo Orchestrale Giubiasco. Direzione: Hélios Gaggetta. 23. 5. 52. Concerto primaverile indetto dalla Società «La Canterina» Giubiasco con la collaborazione del Circolo orchestrale e dei solisti: Sig.ra Tallone-Bocca, Soprano, Sig. Ing. Pietro Melera, Tenore. Programma: 1. Fr. v. Suppé, Overtura dall'operetta «Poeta e Contadino». 2. Coro. 3. Solo di canto (all'pianoforte: H. Gaggetta). 4. Coro. 5. Solo di canto. 6. Coro. 7. J. Strauß, Tesoro-Valzer dall'operetta «Lo zingaro barone». 8. Fr. Schubert, Grand Potpourri dall'operetta «La casa delle tre ragazze». 9. Solo di canto. 9. Coro. 10. Solo di canto. 11. Coro. 12. Duetto di canto. 13. Heusser, «Locarno», marcia ticinese.

Cäcilienorchester Kerns. Leitung: J. Marty. 13., 20., 27. und 31. Januar, 3. und 10. Februar 52. Zwischenaktmusik zu den Theateraufführungen und zum Passiven-

abend vom 19. 2. 52. Programm: 1. Christiné, Lachende Liebe, Two Step. 2. A. Conradi, Ouvertüre zur Operette «Berlin, wie es weint und lacht». 3. C. M. v. Weber, Concertino für Klarinette und Orchester. 4. E. Kalman, Walzer «Tanzen möchte ich» aus der Operette «Die Csardasfürstin». 5. Pietro Mascagni, Intermezzo aus der Oper «Cavalleria rusticana». 6. C. Teike, Marsch «Aus allen Gauen».

Orchestergesellschaft Küsnacht und Zürich. Leitung: Dr. Marius Meng. 4. 4. 52. Konzert, Solisten: Alberto Colombo, Klavier, Mailand; Maurice Hasson, Violine, Paris. Programm: 1. W. A. Mozart, Sinfonie Nr. 39 in Es-dur, KV 543. 2. P. I. Tschaikowsky, Konzert für Violine und Orchester in D-dur, op. 35. 3. Franz Liszt, Konzert für Klavier und Orchester in Es-dur, Nr. 1.

Orchesterverein Langenthal. Leitung: Corrado Baldini. 8. 3. 52. Volks-Symphoniekonzert, Solist: Gerhard Aeschbacher, Cembalo. Programm: 1. Georg Friedrich Händel, Concerto grosso Nr. 5 in D-dur. 2. Johann Sebastian Bach, Italienisches Konzert für Cembalo. 3. Antonio Vivaldi, Konzert für vier Violinen in h-moll (Soloviolen: Elisabeth Gloor, Irmela Sigmund, Rahel Anliker, Kurt Kaspar). 4. Cembalosolo. 5. Johann Christian Bach, Symphonie in B-dur.

Orchesterverein Langnau i. E. Leitung: August Wagner. 15. 3. 52. Symphoniekonzert, Solisten: Lidy Jost-Kylewer, Violine; Greti Berger-Regli, Viola. Programm: 1. Wolfgang Amadeus Mozart, Ouvertüre zur Oper «Die Zauberflöte». 2. W. A. Mozart, Symphonie concertante für Violine und Viola solo und Orchester, KV 364. 3. Ludwig van Beethoven, Fünfte Symphonie in c-moll, op. 67.

Orchester des Kaufmännischen Vereins Luzern. Leitung: W. Feldmann. 8. 3. 52. Mitwirkung an der Feier des zehnjährigen Bestehens des Eidgenössischen Verbandes für die Familie. Programm: 1. Jules Massenet, Ouvertüre zur Oper «Phædra». 2. E. Humperdinck, Lied des Sandmännchens und Abendsegen aus der Oper «Hänsel und Gretel», für Orchester. 3. C. M. v. Weber, Ouvertüre zur Oper «Der Freischütz».

Orchestre du Foyer, Moutier. Direction: Fernand Racine. 1. 3. 52. Concert symphonique, soliste: Hans Ackermann, saxophoniste. Programme: 1. Rudolf Moser, «Spielmusik». 2. Jacques Ibert, «Histoires», pour saxophone. 3. Albert Jenny, «Rhapsodie», pour saxophone et orchestre. 4. Joseph Haydn, Symphonie No 98 en si bémol majeur.

Orchesterverein Rüti. Leitung: Max Hengartner. 29. 3. 52 in Wald, 30. 3. 52 in Uster. Mitwirkung bei den Aufführungen der Matthäuspassion von Joh. Seb. Bach durch den Kammerchor Zürcher Oberland mit dem durch Berufsmusiker und auswärtige Musikfreunde verstärkten Orchester.

Orchester Schwyz. Leitung: Fredo Pellas. 23. 3. 52. Symphoniekonzert, Solist: Josef Herger, Klavier. Programm: 1. Wolfgang Amadeus Mozart, Sinfonie Nr. 32 («Ouvertüre im italienischen Stil») in G-dur. 2. Ludwig van Beethoven, Konzert für Klavier und Orchester Nr. 4 in G-dur. 3. Franz Schubert, Symphonie Nr. 6 in C-dur.

Orchester Solothurn. Leitung: Corrado Baldini. 22. 11. 51. Erstes Abonnementskonzert, Solist: Rudolf A. Brenner, Violine. Programm: 1. Joseph Haydn, Sym-

phonie Nr. XVI in G-dur («Oxford»). 2. Wolfgang Amadeus Mozart, Adagio in E-dur und Rondo in C-dur für Violine und Orchester (KV 261, 373). 3. Ludwig van Beethoven, Rondino für 2 Oboen, 2 Klarinetten, 2 Fagotte und 2 Hörner in Es-dur. 4. Max Reger, Sonate I in d-moll für Violine allein, op. 42, Nr. 1. 5. Camille Saint-Saëns: «Le carnaval des animaux, grande fantaisie zoologique» (an den Flügeln: Charles Dobler und Werner Giger; solothurnische Erstaufführung).

— 17. 1. 52. Zweites Abonnementskonzert, Solisten: Gabriella Lengyel, Violine; Attila Lengyel, Klavier. Programm: Solostücke für Klavier, sowie für Violine und Klavier, u. a.: Richard Flury, Sonate für Violine und Klavier, Nr. 9, 1951 komponiert, solothurnische Erstaufführung.

— 9. und 10. 2. 52. Mitwirkung beim Verdi-Konzert des Männerchors und Cäcilienvereins Solothurn, mitwirkend Solothurner Kammerorchester, Solist: Scipio Colombo, Bariton; am Flügel: Albert Jenny; Leitung: Hermann Schaller. Programm: 1. Stabat Mater, aus «Quattro Pezzi Sacri». 2. Ouvertüre zur Oper «Nabucco». 3. Chor der jüdischen Sklaven «Va pensiero» aus der Oper «Nabucco». 4. Chor der Kreuzfahrer und Pilger «O Signore» aus der Oper «Die Lombarden». 5. Prozessionschor «Gerusalem» aus der Oper «Die Lombarden». 6. Arie des Geront «Di Provenza» aus der Oper «La Traviata». 7. Arie des Renato «Eri tu» aus der Oper «Ein Maskenball». 8. Männerchor «Leise, stille» aus der Oper «Rigoletto». 9. Männerchor «Sollt leben» aus der Oper «Ernani». 10. Arie des Rigoletto «Cortigiani, vil razza dannata» aus der Oper «Rigoletto». 11. «Credo» des Jago aus der Oper «Othello». 12. Zigeunerchor und Gesang der Azucena aus der Oper «Troubadour» (Mezzosopran-Solo: Alice Sesseli). 13. Tarantella «Nella guerra» aus der Oper «Die Macht des Schicksals». 14. Chor und Triumphmarsch «Heil dir, Aegypten» aus dem Finale zum 2. Akt der Oper «Aïda».

Orchestergesellschaft Winterthur. Leitung: Otto Uhlmann. 20. 3. 52. Freikonzert zusammen mit der Sängergesellschaft Winterthur (Leitung: W. Meier). Programm: 1. Franz Schubert, Ballettmusik aus «Rosamunde». 2. A cappella-Chöre. 3. Ludwig van Beethoven, Larghetto aus der II. Symphonie. 4. Franz Schubert, Chor und Orchester «Hirtenchor» aus «Rosamunde». 5. Franz Schubert, Ouvertüre zur Oper «Die Zauberharfe».

Orchesterverein Zofingen. Leitung: Alfred Wälchli. 22. 3. 52. Symphoniekonzert, Solist: Charles Dobler. Programm: 1. Wolfgang Amadeus Mozart, Symphonie Nr. 39 in Es-dur. 2. und 3. Klaviersoli. 4. Ludwig van Beethoven, «Coriolan»-Ouvertüre, op. 62.

Orchesterverein Zurzach. Leitung: E. Spoerri. 17. 2. 52. Mitwirkung im Kirchenkonzert des Cäcilienvereins Zurzach mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart und Franz Schubert, Solisten: Hannalore Erb, Sopran; Lydia Münch, Orgel, Leitung: Josef Bamert. Programm: 1. Choral. 2. Schubert, Ehre sei Gott, aus der Deutschen Singmesse. 3. Mozart, Kyrie und Gloria aus der Missa Brevis in D-dur. 4. Mozart, Ave Verum. 5. Mozart, Laudate Dominum. 6. Mozart, Agnus Dei, aus der Krönungsmesse, Sopransolo. 7. Schubert, Der 23. Psalm. 8. Sanctus, Benedictus und Agnus Dei, aus der Messe in G-dur. 9. Schubert, Pange Lingua. 10. Schubert, Schlußgesang aus der Deutschen Singmesse. 11. Orgelsolo.